



Haare lassen für guten Zweck

Aktion bringt fast 1.100 Euro für Peter-Escher-Stiftung Seite 12

LOKALES

Planschen für die Gesundheit

Kneipp-Kindergarten Mumsdorf feiert Geburtstag Seite 13



OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG

KOMMENTAR

Von Ellen Paul

Große Sache mit kleinem Manko



Wenn in vier Wochen Teehaus und Orange im Altenburger Schlosspark erstmals wieder in ihrer ganzen Pracht zu sehen sein werden, dann gehen die Gedanken ganz bestimmt auch zurück zu den Anfängen dieses ehrgeizigen Projekts.

Es hat sich mittlerweile dank des Ideenreichtums und Engagements noch vieler weiterer Vereine sowie mittlerweile auch von Unternehmen und sogar Parteien zum wahrscheinlich größten und schönsten Kinderfest in Altenburg gemauert.

Völlig ungeeignet indes ist die Dauerbeschallung eines solchen Kinderfestes durch die Trommler von Como Vento.

e.paul@lvz.de

Fusion Nobitz-Saara: Nach Recht und Gesetz durchwinken

SPD-Politiker Volker Schemmel warnt seine Altenburger Genossen vor Konfrontationskurs

Altenburg. „Es wäre ein Ding der Unmöglichkeit, wenn diese Fusion nicht in Kraft treten würde.“ Der sich da überraschend derart stark für den Zusammenschluss von Nobitz und Saara macht, heißt Volker Schemmel, kommt aus Altenburg, kann auch als Rentner das Politikmachen nicht lassen und ist ein ausgewiesener Kommunalrechts-Experte.



Volker Schemmel

Denn der hatte gerade per Pressemitteilung den entsprechenden Gesetzentwurf der CDU/SPD-Landesregierung

gerügt. Er sei samt der darin verankerten Fusion der beiden Altenburger Nachbargemeinden rechtswidrig (OVZ berichtete). Auch Altenburgs SPD-OB Michael Wolf äußerte immer wieder Einwände gegen den Zusammenschluss.

Davon rät Schemmel seinen Genossen dringend ab. Der frühere Staatssekretär und Abgeordnete, der sich jahrelang in einer Enquetekommission des Landtages mit dem heiklen Thema Gebietsreform befasste, sieht keine Chance mehr für eine Verhinderung der Fusion.

Kreis- und Gemeindegebietsreform schon lange verloren“, sagte er gegenüber OVZ. „Deshalb müssen wir uns mit den aktuellen Entwicklungen abfinden.“

Nobitz und Saara hätten zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Beschlüsse gefasst. „Sie handeln im Rahmen der gültigen Bestimmungen und haben ihre Hausaufgaben gemacht. Wenn es nach Recht und Gesetz geht, muss die Fusion durchgewunken werden.“

Basteln, spielen, toben

Teehausverein organisiert zum achten Mal mit vielen Partnern das beliebte Kinderfest

Altenburg. Turnen und toben, entdecken und erkunden – beim achten Kinderfest konnten die Besucher, die zu Hunderten auf die Teehauswiese strömten, vor allem eins: selbst aktiv werden.

Von JENIFER HOCHHAUS

„Hoppla, da haben wir doch glatt unser Ziel verfehlt“, lacht Jana Schmidt und nimmt ihre fast zweijährige Tochter Jette wieder auf den Arm. Gemeinsam mit ihr hat sie kurz zuvor versucht, nicht nur Büchsen mithilfe eines Wasserstrahls zu treffen, sondern ihrem Freund zugleich eine kalte Dusche zu verpassen.

Gemeinsam mit Jette hat sie bereits die Wiese erkundet. Besonders hat es der Kleinen der Bewegungsparcours der Interdisziplinären Frühförderung Schmölln angetan, wie Mutter Jana Schmidt erzählt.

Fasziniert ist derweil auch die fünfjährige Venus – von ihrem eigenen Abbild. Mit offenem Mund, die Arme in die Hüften gestemmt, steht sie vor einem Zerspiegel und lacht sich gemeinsam mit Opa Gerhard Prechtel schlapp.



Spaß, Spiel und jede Menge mehr: Zahlreiche Besucher erkunden im Schlosspark die Angebote zum Mitmachen. Fotos: Mario Jahn

Phänomenale Welten heißt die Ausstellung, in der auf spielerische Weise physikalische Phänomene erklärt werden. Spätestens bei den schwarzen, weißen und roten Kugeln, die an Seilen in unterschiedlichen Tempi umhergeschwingen, braucht auch Familie Prechtel Nachhilfe.

Und dann geht es für Venus und ihre Großeltern auch schon weiter, denn an den 20 Ständen auf der Wiese gibt es einiges zu entdecken: Es kann gebastelt, geritten und auf Torwände gezielt werden.

„Das Kinderfest ist schon eine Tradition geworden. Das merkt man“, zieht Frank Hammerschmidt vom Vorstand des Teehausvereins ein positives Fazit.

ABOGLÜCK

Heute gewinnt die Abo-Vertragsnummer: 201647

Nachschauen, vergleichen und gewinnen! Ist das Ihre Abo-Nummer? Schnell anrufen und einen unserer attraktiven Preise aus dem Prämienangebot sichern!

Die Abo-Vertragsnummer finden Sie auf Ihrem Kontoauszug oder Ihrer Rechnung. Wir wünschen unseren Abonnenten viel Glück!

Schnell anrufen: 0800 2181 020* Mo-Fr 7.00 - 20.00 Uhr und Sa 7.00 - 12.00 Uhr *gebührenfrei

Pro Altenburg macht Radwege zum Thema

Altenburg. Mit dem Zustand der Radwege in der Skatstadt beschäftigt sich heute ab 18 Uhr der Bauausschuss des Altenburger Stadtrates.

Das Thema war in der ersten Gesprächsrunde der Bürgerbewegung nach der Wahl von Einwohnern angesprochen worden, heißt es in einer Pressemitteilung von Pro Altenburg.

Zur Sprache kommen sollen nun in der Bauausschuss-Sitzung unter anderem der Zustand der städtischen Radwege, Netzlücken oder Planungen für Erweiterungen.



Wasser marsch! Jana Schmidt und ihre fast zweijährige Tochter Jette probieren sich als Feuerwehrfrauen.



Und aufgepasst! Die fünfjährige Venus und ihr Opa Gerhard Prechtel bestaunen das Kugelballett in der Ausstellung Phänomenale Welten im Sparkassenzelt.

Mein ABO PLUS Extra COUPON SCHLOSS FROHBURG. Coupon gilt am 14.08.2012 - 2 Erwachsene und 2 Kinder zahlen 15 EUR. Includes museum tours, school lessons, and treasure hunts.

POLIZEI-NACHRICHTEN

Fahrrad aus Keller gestohlen. Altenburg. Ein rund 900 Euro teures, grau-schwarzes Fahrrad der Marke Felt-Sure-Shot ist zwischen Dienstag und Sonntag aus einem Keller eines Mehrfamilienhauses in der Ahornstraße entwendet worden.

Angeschlossen und trotzdem geklaut. Göbnitz. Ein graues Fahrrad haben Unbekannte in der Nacht zum Sonntag vor dem Eingang des Hauses Nr.117 in der Altenburger Straße geklaut.

Nach Doppel-Sturz ins Krankenhaus. Schmölln. Zwei Zweiradfahrer sind sich am Sonntag gegen 19 Uhr auf der Ronneburger Straße in die Quere gekommen. Ein 52-jähriger Radfahrer wollte in die Straße Zum Bahndamm abbiegen und gab korrekt ein Handzeichen.

LESERTELEFON. Heute am Lesertelefon Jonas Alder Volontär 03447 574924 (von 10-11.30 Uhr)

Geburtstags-Gewinnspiel. Täglich 3 x 33 Euro gewinnen! So spielen Sie mit: Sehen Sie sich die drei Spalten der Tabelle gut an. Wenn Sie den Tag, den Monat und das Jahr (beliebig kombinierbar) Ihres eigenen Geburtstages oder des Geburtstages eines Verwandten oder Freundes finden, rufen Sie uns an. Spielzeitraum: 13. 8. - 8. 9. 2012. Finden Sie Ihren Geburtstag: 17. Januar 1942, 01. Februar 1997, 10. März 1928, 27. April 1984, 13. Mai 1971, 20. Juni 1953, 24. Juli 1974, 28. August 1977, 18. September 1964, 31. Oktober 1982, 21. November 1937, 25. Dezember 1961. Kombination gefunden? Dann rufen Sie die Geburtstags-hotline an: 0137 8260119*